

L03474 Felix Salten an Arthur Schnitzler, 14. 5. 1906

Berlin, 14. V. 06.

Lieber Freund,

morgen spielen sie in Wien Ihren »Einsamen Weg«. Irgendwie habe ich dabei das Gefühl, dass ich mir selbst (und vielleicht auch Ihnen ein wenig) dort fehle.

5 Jedenfalls möchte ich, dass Sie an diesem Tag einen Gruß von mir haben.
herzlichst

Ihr

Salten

© CUL, Schnitzler, B 89, B 1.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 271 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »215«

3 *morgen ... Weg*.] Das Gastspiel des *Lessing-Theaters* fand im Theater an der Wien statt.
Siehe A.S.: *Tagebuch*, 15. 5. 1906.

4 *fehle*] Salten fühlte sich womöglich auch deswegen involviert, weil er im Voraus Schnitzler empfohlen hatte, eine Umbesetzung von Emanuel Reicher zu Rudolf Rittner zu erwirken, vgl. Felix Salten u. a. an Arthur Schnitzler, 19. 4. 1906; Felix Salten an Arthur Schnitzler, 21. 4. [1906].

Register

Berlin, PPPLC, 1

Der einsame Weg. Schauspiel in fünf Akten, 1, 1^K

Lessing-Theater, 1^K

REICHER, EMANUEL (18.06.1849 – 15.05.1924), *Schauspieler/Schauspielerin*, 1^K

RITTNER, RUDOLF (30.06.1869 – 04.02.1943), *Theaterleiter/Theaterleiterin, Schauspieler/Schauspielerin*, 1^K

SALTEN, FELIX (06.09.1869 – 08.10.1945), *Schriftsteller/Schriftstellerin, Journalist/Journalistin, Chefredakteur/Chefredakteurin*, 1^K

Theater an der Wien, *Theater (K.THE)*, 1^K

Wien, A.ADM2, 1